



Evonik setzt Zeichen für hohe Transportsicherheit

Evonik setzt Zeichen für hohe Transportsicherheit - Erster Aktionstag zur allgemeinen Lkw-Kontrolle am 15. April - An 13 Evonik-Standorten in Deutschland und Antwerpen Transporte von und zu Evonik sollen noch sicherer ankommen. Alle Transporte! Deswegen engagierte sich das Geschäftsgebiet Logistik von Evonik am Tag der Lkw-Kontrolle über das gesetzlich vorgeschriebene Maß hinaus für die Sicherheit im Transportwesen. Gemäß dem Europäischen Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (Abkürzung ADR) kontrolliert Evonik schon bisher sämtliche Gefahrgut-Lkw sorgfältig hinsichtlich des technischen Zustands, der persönlichen Schutzausrüstung, Ladungssicherung, Verpackung und Kennzeichnung. An einigen Standorten gehören solche Kontrollen auch bei Nicht-Gefahrgut-Lkw bereits zum Alltag. Am 15. April wurde dieses Vorgehen in einer Schwerpunktaktion auf alle großen deutschen Standorte und auf Antwerpen ausgeweitet. Führungskräfte und Mitarbeiter aus Logistik und Werkschutz von Evonik prüften auch in Krefeld für rund zwei Stunden die Anlieferungen und den Versand auch durch Nicht-Gefahrgut-LKW. Dabei wurde die Bereifung genauso in Augenschein genommen wie der allgemeine Fahrzeugzustand und die Sicherungen der Ladung gegen Verrutschen. Die Prüfungen orientierten sich sofern anwendbar an den Kontrolllisten für Gefahrgut-Transporte. "Die Kontrollen der Transporte gehören zu unserem täglichen Geschäft", so Dennis Bandow, Leiter Logistics Solutions Evonik. "Wir wollen mit dieser Aktion jedoch das Bewusstsein für das Thema Sicherheit weiter schärfen und unseren Logistikdienstleistern verdeutlichen, dass Evonik das Thema Transportsicherheit auch bei Nicht-Gefahrgut-Lkw nicht auf die leichte Schulter nimmt." Unangekündigte Wiederholungen dieser Aktion sollen zur Nachhaltigkeit beisteuern, dass der Transport zu und von den Evonik-Standorten auch bei Nicht-Gefahrgut-Lkw unter Einhaltung der vereinbarten und erforderlichen Regeln sicher erfolgt. Evonik möchte damit einen weiteren Beitrag zum Responsible Care der Chemischen Industrie in Europa leisten. Informationen zum Konzern - Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen. Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von rund 12,9 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 1,9 Milliarden €. Evonik Industries AG - Rellinghauser Straße 1-11 - 45128 Essen - Telefon: +49 (201) 177-01 - Telefax: +49 (201) 177-3475 - Mail: info@evonik.com - URL: <http://corporate.evonik.de> - 

Pressekontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

corporate.evonik.de
info@evonik.com

Firmenkontakt

Evonik Industries AG

45128 Essen

corporate.evonik.de
info@evonik.com

Die RAG Aktiengesellschaft, Essen, ist ein international tätiger Energie- und Chemiekonzern. Am 31.05.2004 hat die RAG ihren Anteil an der Degussa auf 50,1 % aufgestockt. Damit entsteht ein Konzern, der mit rund 100.000 Mitarbeitern rund 20 Milliarden € Umsatz erwirtschaftet. Kerngeschäftsfelder sind Energie, Chemie, Immobilien und Bergbau. Unter dem Dach der RAG Aktiengesellschaft hat sich aus der Kompetenz des Bergbaus heraus ein Konzern entwickelt, der 2003 mit 77.680 Mitarbeitern 12,9 Milliarden € Umsatz in den verschiedenen Geschäftsfeldern erwirtschaftete.